

Das Ziel des Projekts steht mit der Generelldeklaration für Kulturentwicklung der UNESCO im Einklang, die von unseren Organisationen und den schöpferischen Gruppen, die daran Teil nehmen, unterstützt wird. Zusammen können wir vieles machen, das heißt, die Kulturvielfalt erhalten, damit unsere Welt offener, schöpferischer und demokratischer wird.

АВСТРИЯ



IRINA KOLJONEN
 Vorsitzende des „Europäisch-russischen Verein für internationale Kooperation“

Unser Projekt „KINDER – FRIEDENSMISSION“ ist ein klein Teil der massiven Arbeit, die in der ganzen Welt gemacht wird, welche zu einem friedlichen Nebeneinander zwischen verschiedenen Beteiligungen an Feierlichkeiten der Friedens- und Einverständnisverstärkung zwischen Russland und Österreich, zwischen Russland und Europa beitragen wird. Es soll die Idee der Friedensverstärkung auf der Erde fördern

РОССИЯ



NATALIA RJABOVA
 Generaldirektorin des Kinderwohlfahrtsfonds „ART Festival-Rosa Vetrov“

Das kulturelle Erbe ist ein wesentlicher Bestandteil des Lebens jedes Volkes. Einerseits ist es zusammen mit den Naturreichtümern Grund für nationale Selbstachtung und für Weltgemeinschaftsanerkennung. Es ist auch der Faktor, der der Annäherung, dem Austausch und dem gegenseitigen Verständnis zwischen den Menschen beiträgt. Die Anerkennung der Kulturvielfalt ist der Grundsatz der harmonischen Koexistenz der Menschen.

Die Kinder des Planeten in ein gemeinsames schöpferisches Bündnis vereinigend, werden wir die Gewähr des Einvernehmens und des Weltfriedens bekommen

Deklaration der Teilnehmer Des internationalen Projekts «Kinder - Friedensmission»

Die Teilnehmer des internationalen Projekts „Kinder – Friedensmission“ VERSTEHEN

die besondere Wichtigkeit der Förderung der Kulturvielfalt als gemeinsames Eigentum der Menschheit und als Mittel für intellektuelle, emotionale und ethische Entwicklung der Kinder und Jugendlichen;

ERKENNEN

die Notwendigkeit von Partnerbeziehungen auf dem Gebiet der Erhaltung der Kulturvielfalt zwischen verschiedenen bürgerlichen Institutionen verschiedener Länder und der Vermittlung der Kunst in jeder gewählter Sprache, im besondern, in der Muttersprache

ZUSTIMMEN

dass jede Art des Schaffens ihre Kraft in den kulturellen Traditionen schöpft, aber dass dessen Blüte nur im Dialog mit anderen Kulturen erreicht werden kann;

UNTERSTÜTZEN

Generelldeklaration für Kulturentwicklung der UNESCO und

ENTWICKELN

den interkulturellen Dialog im Kreis von Kinder und Jugendlichen

ÖSTERREICH: Irina Koljonen, +43 650 57 400 40
 +43 1 61 71 122, E-Mail: ervik-office@gmx.net
www.ervik-eu.org

„Europäisch-russischer Verein für internationale Kooperation“
 &
 Kinderwohlfahrtsfonds
 «ART Festival – Rosa Vetrov»



DAS INTERNATIONALE KULTUR UND AUSBILDUNGSPROJEKT «KINDER - FRIEDENSMISSION» ÖSTERREICH-WIEN, SALZBURG 4. - 9. Mai 2010

Wir danken für die freundliche Kooperation und Unterstützung:



Ausschusses für Kultur in der Staatsduma der Bundesversammlung der Russischen Föderation dem Öffentlichen Schottengymnasium der Benediktiner in Wien Russisch-Orthodoxe Kirche Wien Forschungszentrum „Euroschool“ Moskau International Atomic Energy Agency, IAEA



Ehrenschutz:

Ausschusses für Kultur in der
Staatsduma der Bundesversammlung
der Russischen Föderation

Unser Ehrengast:



Stellvertretenden Vorsitzenden
des Ausschusses für Kultur der
Staatsduma, der Abgeordnete der
Staatsduma
Prof. Dr. A.A. TYAGUNOV

*Sehr geehrte Organisatoren, Teilnehmer und Gäste des
Festivals!*

*Im Namen des Komitees der Staatsduma für Kultur
begrüße ich alle anlässlich der Durchführung des
Internationalen Kultur- und Ausbildungsprojektes " Kinder –
Friedensmission". Die Erhöhung der
Bildungsqualität, die Entwicklung des Dialoges zwischen
den Kulturen sind die besten Mittel der Erschaffung des
Friedens.*

*Das Projekt " Kinder – Mission der Welt" legt einen
neuen Grundstein für interkulturellen Dialog und es ist
sehr wichtig, dass seine Teilnehmer eben Kinder sind, da
gerade es ihnen bevorsteht, in der Zukunft neue Wege der
Friedens zu schaffen, die auf Achtung der Menschenrechte
großen Wert legen.*

*Ich wünsche allen gute Gesundheit und viel Erfolg bei der
Erhaltung der kulturellen Vielfaltigkeit und der
Entwicklung des interkulturellen Dialoges.»*

Der Stellvertretende Vorsitzende A.TYAGUNOV

Vorsitzender des UNESCO Exekutivrates,
Ständiger Vertreter der Russischen
Föderation bei UNESCO E.W.Mitrofanowa

Grußwort an die Teilnehmer und
Veranstalter des Projektes

„Das Internationale Bildungs- und
Kulturprojekt

„Kinder - Friedensmission 2010“

Liebe Freunde,

*Ich heiße die Teilnehmer des Internationalen Bildungs- und
Kulturprojektes „Kinder - Friedensmission 2010 herzlich
willkommen! Ihre Aktivitäten leisten einen wichtigen
Beitrag zur Förderung der Freundschaft zwischen den
Völkern, zur Verbreitung des Wissens über einander und
helfen beim Aufbau von Partnerschaftsbeziehungen und
des Dialogs zwischen jungen Menschen auf der ganzen
Welt.*

*Kulturelle Vielfalt stellt eine der wichtigsten UNESCO
Programmrichtlinien dar, denn das kollektive Verständnis,
dass die Welt vielfältig ist, doch wir alle trotz unserer
Unterschiede gleichberechtigt sind, bereitet eine Grundlage
zur Unterstützung der guten nachbarschaftlichen
Beziehungen sowie zur gegenseitigen Verständigung
zwischen den Ländern und Völkern.*

*Ich freue mich, dass sie sich den Ideen der UNESCO
anschließen und die Allgemeine Erklärung zur kulturellen
Vielfalt unterstützen. Ihre Friedensmission verkörpert die
zukünftigen zwischenmenschlichen Verhältnisse auf
unserer Erde.*

*Ich wünsche Ihnen viel Erfolg bei Ihrer edelmütigen
Tätigkeit.*

*Vorsitzender des UNESCO Exekutivrates,
Ständiger Vertreter der Russischen Föderation bei*

UNESCO

E.W.Mitrofanowa



OBERBÜRGERMEISTER VON MOSKAU
J. M. LUSCHKOW

*Sehr geehrte Organisatoren, Teilnehmer und Gäste des
Festivals!*

Liebe Freunde!

*Im Namen der Moskauer Stadtverwaltung, wie auch
persönlich, beglückwünsche ich Sie zur
Eröffnungsveranstaltung dieses großzügigen und sozial
bedeutsamen Projekts.*

*Eines der Hauptziele dieses Gesamtprojektes ist die
Unterstützung der kulturellen Vielfalt, damit unsere Welt
ein wenig offener, schöpferischer und demokratischer wird.
Zahlreiche negative Erscheinungen heutzutage lassen sich
auch darauf zurückführen, dass jungen Menschen ihre
schöpferischen Bestrebungen nicht ausreichend realisieren
können. Es ist wichtig, allen jungen
Menschen, unabhängig ihrer Nationalität, Religion oder
Sprache, Möglichkeiten zu geben, das von der Natur aus
schöpferisches Potential rechtzeitig zu entdecken und zu
entfalten. Ich bin überzeugt, dass die Realisierung des
Projektes KINDER FRIEDENS MISSION der
Festigung der Freundschaft und Partnerschaft zwischen
Russland und Österreich dienen wird. Es wird den jungen
Talenten den Weg zum kreativen Schaffen öffnen.*

*Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern
Erfolg und dem Projekt viele Jahre der überzeugenden und
fruchtbringenden Arbeit.*

J. M. LUSCHKOW

Treffen mit den Schülern des Schottengymnasiums



KONZERT in der UNO-Vertretung Wien



Stift Heiligenkreuz



KONZERT IM WAPPENSAAL des RATHAUSES



Begrüßung des Abgeordneten der russischen Staatsduma A.A. TYAGUNOV

